



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › [Siedlungswerk Nürnberg erweitert im Bestand](#)

Siedlungswerk Nürnberg erweitert im Bestand

26. Mai 2023

- **Dauerhaft bezahlbare Wohnungen im Stadtteil Reichelsdorf**
- **Verträgliche Erweiterung im Bestandsquartier**
- **Baubeginn bereits im Mai erfolgt, Fertigstellung Ende 2024**

Die staatliche Wohnungsbaugesellschaft Siedlungswerk Nürnberg hat mit dem Bau von 60 öffentlich geförderten Wohnungen im Süden von Nürnberg begonnen. An der Dollnsteiner Straße werden zwei Wohngebäude, eine Kindertagesstätte und eine Quartiersgarage inmitten bestehender Gebäudezeilen der Siedlungswerk Nürnberg GmbH ergänzt. Bayerns Bauminister Christian Bernreiter: „Trotz schwieriger Rahmendingen setzen wir das starke Signal, dass der Freistaat Bayern gerade jetzt weiterhin in den bezahlbaren Wohnungsbau investiert. Das Siedlungswerk Nürnberg nutzt dabei bestehende Potenziale im Bestand und erweitert das Wohnungsangebot als Innenentwicklung in einem bestehenden Quartier. Dieses Projekt zeigt, dass wir sowohl die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum als auch den ressourcenschonenden Klimaschutz im Blick haben.“

Die Siedlungswerk Nürnberg GmbH hat mit dem Bau der beiden sechsgeschossigen Wohngebäude mit je 30 Wohneinheiten begonnen. Im Süden des Grundstücks entsteht zudem eine neue zweigeschossige Kindertagesstätte, die aus einem fünfgruppigen Kinderhort besteht. Die neue Quartiersgarage ist im nördlichen Bereich des Grundstücks angeordnet und bietet Platz für 46 Stellplätze. Dazwischen befinden sich drei bestehende achtgeschossige Wohnzeilen aus den 1960er Jahren. Das Wohnquartier ist ausreichend groß, um dort zwei neue baugleiche Wohngebäude zu ergänzen. Die Zwei- bis Vierzimmer-Wohnungen werden mittels Laubengang erschlossen und bieten moderne und barrierefreie Grundrisstypen. Alle Wohnungen verfügen über private Freibereiche wie Balkone oder Terrassen im Erdgeschoss. Die Gebäude werden über ein vorhandenes Nahwärmenetz versorgt. Die Eingangsfassaden erhalten eine vertikale Begrünung, die Dächer sind ebenfalls begrünt und die Versickerung des Regenwassers erfolgt auf dem Grundstück.

Insgesamt werden vom Siedlungswerk Nürnberg rund 28,6 Millionen Euro in die Baumaßnahme investiert. Kompakte Baukörper, effiziente Grundrisse sowie angemessene Baustandards ermöglichen eine wirtschaftliche Projektrealisierung. Die Miete ist für viele Haushalte auch langfristig bezahlbar, da die Errichtung der Wohnungen im Rahmen der Wohnraumförderung vom Freistaat Bayern mit 12,1 Millionen Euro unterstützt wird. Der Neubau der Kindertagesstätte wird mit 4,3 Millionen Euro gefördert. Die Fertigstellung des Projekts ist bis Ende 2024 geplant.

Das Siedlungswerk Nürnberg ist eine von drei staatlichen Wohnungsbaugesellschaften, mit denen der Freistaat Bayern selbst bezahlbaren Wohnraum schafft. Seit der Gründung im Jahr 1919 hat das Unternehmen den Bau, die Modernisierung und die Bewirtschaftung von Wohnraum für breite Bevölkerungsschichten zu sozial vertretbaren Bedingungen im Raum Nürnberg zur Aufgabe. Mittlerweile verfügt das Unternehmen über einen Wohnungsbestand von rund 8.230 Wohneinheiten. Seit 2015 setzt das Siedlungswerk Nürnberg ein ambitioniertes Neubauprogramm um. Über 620 neue Wohnungen wurden seither fertiggestellt, weitere 441 sind aktuell in Bau.

Anbei finden Sie eine Visualisierung des Projekts (Quelle: RAMSTÖTTER DINKELMEYER ARCHITEKTEN GmbH).

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

